

Andrea Kuhn-Boesch

Tagesreste – was so aus Träumen bleibt

Ausstellungsdauer

Montag, 5.10.2020 bis Freitag, 5.2.2021

Wichtige Hinweise anlässlich der COVID-19-Pandemie:

- Wir hoffen auf Ihr Verständnis dafür, dass wir diesmal auf eine Vernissage verzichten.
- Es sind maximal drei Besucher (mit Mund-Nasen-Schutz) gleichzeitig und ausschließlich in Begleitung von 3D.ART-beauftragten Personen zugelassen.
- Adressangaben (gemäß den Vorschriften für die Gastronomie) sind erforderlich.
- Bitte planen Sie Ihren Besuch in der Klinik außerhalb dieser Sprechstundenzeiten:
Mo.-Do. 9:00-16:00 und Fr. 9:00-13:00.
- Bitte melden Sie Ihren Besuch bei der Künstlerin oder bei uns an.
- Bitte beachten Sie ggf. aktualisierte Hinweise am Eingang.

Ort der Ausstellung

Die Ausstellung befindet sich im Flur und Warteraum des Zenkerbaus (EG) der Klinik für Allgemeine, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Direktor: Prof. Dr. Wolfgang Böcker
LMU Klinikum München, Campus Innenstadt
Nußbaumstraße 20 · 80336 München



<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/corona-warn-app>

Kuratoren

Wera Schnitzer
Physiotherapeutin
Teamleitung Reha-Team Chirurgie Innenstadt

Dr. Peter H. Thaller, MSc
Bereichsleiter 3D-Chirurgie

Informationen

www.3D-ART.org



E-Mail: 3D.ART@med.uni-muenchen.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Andrea Kuhn-Boesch

Tagesreste – was so aus Träumen bleibt



Ausstellung

5.10.2020 - 5.2.2021

Klinik für Allgemeine, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Klinikum der Universität München
Nußbaumstraße 20 · 80336 München

3D.ART
KUNST IN DER KLINIK



Andrea Kuhn-Boesch

Tagesreste – was so aus Träumen bleibt

1956 geboren und aufgewachsen im Allgäu –
Landschaft, Berge, das Grün der Wiesen....

Studium in Regensburg

Pädagogisches Schaffen – daher viele Jahre sehr gern
das Lehren, Leiten und das gemeinsame Lernen mit
Jugendlichen und Erwachsenen.

Die Liebe zur Kunst und zur Malerei immer schon,
beständig..

Schauen, beobachten, viel sehen: Im Alltag, auf
Reisen...

Die Bilder sind Versuche für Ausdrucksformen, die sich
unseren Sinnen präsentieren und über die Imagination
wahrgenommen werden. Was sie ausdrücken, sind
Gefühle, im weitesten Sinn „als all das, was man spüren
kann“ : körperliche Empfindungen, Leid und Trost, Erre-
gung und Ruhe, hochkomplexe Gefühlslagen, geistige
Anspannung oder auch nur die gleichmäßigen affek-
tiven Klangfarben des bewussten Lebens.

Eindrücke und Erlebtes finden sich wieder in Bruchstü-
cken, Einzelheiten, Texturen, als skizzenhaftes Erinnern
– fragmentarisch und assoziativ, oft unbewusst aus
Träumen aufscheinend... Tagesreste.

Farben als Ausdruck von Stimmungen und - Lebens-
freude.

Seit 2020 mehr und viel Zeit für künstlerisches
Schaffen.



Ausstellungen

Kultur-Wirtshaus Taglaching	2002
Museums-Café im Historischen Museum, Regensburg	2003
Café Netzwerk, München	2004
Galerie in Praxisräumen	2004
Teilnahme Westallgäuer Kunstausstellung	2004-2008
Orangerie im Englischen Garten, München	2005
Gastausstellung Liebenweinturm, Burghausen	2006
Seidl-Villa, München	2007
Kunstausstellung Atelierhaus Landshuter Allee	2007
Die Burg, Burghausen	2008
Werkschau im Atelier Pappenheimstraße	2018 und 2019



Ich freue mich über Ihre Nachricht!

andreakuhn-boesch@web.de

Tel. 0176 72156892

